

PPC SICHERHEITS-DATENBLATT

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und der Firma/des Unternehmens

Produktname: PPC / Peeltex Spray Booth Coating
Relevante identifizierte Verwendungen und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Identifizierte Verwendungen: abziehbare Beschichtung
Nur für den professionellen Gebrauch

Hersteller:

Peeltex BV
Anschrift:
Blommeke 4
8730 Beernem
Belgien

Hauptsitz: +32 3 449 3999

SDS-Daten:

Peeltex BV
Anschrift:
Blommeke 4
8730 Beernem
Belgien

**z.H.: Chemiker F&E /Sebastian Danicska
+32 3 449 3999**

NOTRUFNUMMER:**+32 471 39 18 82**

Abschnitt 2: Identifizierung von Gefährdungen

Einstufung des Stoffes oder Gemisches:

Dieses Produkt ist im GHS-Rahmen nicht als gefährlich oder giftig eingestuft.
Dieses Produkt ist nach der geltenden Gesetzgebung nicht als gefährlich eingestuft.
Dieses Produkt und seine Bestandteile, einschließlich Spuren von Verunreinigungen aus Bergbauabfällen in Form von Schwermetallen, Toxinen und Biospuren, sind nicht in TSCA, ECHA oder anderen bekannten nationalen oder internationalen Verzeichnissen von gefährlichen oder potenziell gefährlichen Stoffen aufgeführt.
Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft gemäß der Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

Zusammenfassung der Gefährdung

Physikalische Gefahren: Nicht als gefährlich eingestuft. Gesundheitsgefährdung: Keine bekannt

Umweltgefahren durch unbeabsichtigte Freisetzung in Gewässer:

Wassergefährdungsklasse: WGK 1, schwach
wassergefährdend. RCRA-Gefahrenklasse: Keine bekannt

Akute Gesundheitsgefahren: Keine nennenswerten Gefahren im Zusammenhang mit diesem Produkt.

Chronische Gesundheitsgefahren: Keine nennenswerten Gefahren im Zusammenhang mit diesem Produkt. Medizinische Bedingungen, die im Allgemeinen durch Exposition verschlimmert werden: Keine bekannt.

Mögliche physikalische/chemische Gefahr: Nasses verschüttetes Material kann extrem rutschige Oberflächen bilden. Notfall-Übersicht:

Geringe Gefahr bei üblicher Handhabung und industrieller Verarbeitung durch geschultes Personal. Eintragswege: Kontakt mit ungeschützten Augen oder ungeschützter Haut und ungeschützter Atmung.

Form: Flüssig
Farbe: farblich variabel
Geruch: Mild bis
geruchlos

Kennzeichnung

Keine, nicht als gefährlich eingestuft gemäß Verordnung 1272/2008 des EU-Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008

Andere Gefährdungen

Nasses verschüttetes Material kann extrem rutschige Oberflächen bilden

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Informationen über Inhaltsstoffe

Bestandteile:	CAS-Nr:	Min. Gew.-%	Max Gew.-%
Proprietäre Verbindung		40	50
Wasser	7732-18-5	45	50
Titanium Dioxide	13463-67-7	10	30
BIT (Benzthiazolinon)	2634-33-5	0,2	0,3

Chemische Bezeichnung	Klassifizierung		Anmerkungen
Proprietäre Verbindungen	DSD	Nicht eingestuft nach D 67/548/EWG	Keine
Proprietäre Verbindungen	CLP	Nicht eingestuft Verordnung Nr. 1272/2008	Keine
BIT	(EUH 208)	US EPA Nr. 67071-29	< 375 ppm Grenzwert

Der vollständige Text für alle R-Sätze, H-Sätze und S-Sätze wird in Abschnitt 16 angezeigt.

Das Produkt und die Inhaltsstoffe in den aktuellen Konzentrationen sind nicht in den Verzeichnissen von REACH, EU(PIC) aufgeführt,

TSCA (USA), DSL (Kanada), AICS (Australien), ECL (Korea), ENCS/MITI (Japan), IECSC (China), PICCS (Philippinen), US(TSCA), Neuseeland(NZIOC), Taiwan(TCSI), sowie GHS.

Weder die Peeltex-Formulierung noch die Desintegrationsprodukte unterliegen nicht-chemischen Reaktionen,

sowie firmeneigene Bestandteile und die von ihnen stammenden potenziell unschädlichen Pflanzen- oder Mineralöle sind entweder in REACH/ECHA-Verzeichnissen, TSCA-Listen oder im Zusammenhang mit der FDA aufgeführt oder verboten.

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augen: Das Material kann mit Wasser entfernt werden. Wenn möglich, Kontaktlinsen entfernen und mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen. Falls erforderlich, einen Arzt aufsuchen und das Auge und seine Umgebung untersuchen lassen.

Haut: Sofortige Erste Hilfe ist wahrscheinlich nicht erforderlich. Das Material kann mit Wasser entfernt werden. Während oder nach dem Entfernen kontaminierter Kleidung und Schuhe mit reichlich Wasser spülen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Es kann zu Reizungen des Rachens kommen. Ein Arzt kann zur Beratung und Beobachtung hinzugezogen werden.

Einatmen: Sofortige Erste Hilfe ist wahrscheinlich nicht erforderlich. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Feuerlöschmittel: Wassersprühstrahl, Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid

Ungewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren: Das Produkt kann Staub bilden und sich elektrostatisch aufladen, was zu elektrischen Entladungen führen kann (Zündquelle). Verwenden Sie geeignete elektrische Erdungsmethoden, wenn luftgetragenes Pulver mechanisch bewegt wird.

Entflammbarkeit: Das Material muss lokal auf mehr als 380 °C erhitzt werden, bevor eine Entzündung eintreten kann.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Persönliche Schutzmaßnahmen wie in Abschnitt 8 beschrieben anwenden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt: Nicht in die Kanalisation oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung: Im Falle eines Verschüttens: Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Gesteinsmehl, Sägespäne, ...) aufnehmen, schaufeln, fegen oder absaugen und entfernen.

Informationen zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13, Informationen zur meldepflichtigen Menge in Abschnitt 15.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

Vorkehrungen zur sicheren Handhabung

Die Handhabung muss in Übereinstimmung mit guten industriellen Hygiene- und Sicherheitspraktiken erfolgen, um die Staubentwicklung zu minimieren. Vorsichtsmaßnahmen ergreifen, um elektrostatische Entladungen zu vermeiden.

Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unverträglichkeiten

Lagerung: Die Behälter dicht geschlossen halten. An einem kühlen, trockenen und vor Sonnenlicht geschützten Ort lagern. Beachten Sie, dass unsere Formulierung, sobald sie der Luft ausgesetzt ist, einen Film auf der Oberfläche bildet.

Allgemeines: Stabil unter normalen Handhabungs- und Lagerbedingungen. Die Lagerung in der Nähe von oxidierenden Chemikalien ist zu vermeiden.

Spezifische Endanwendungen: Keine Daten verfügbar

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Belüftung: Für ausreichende Belüftung sorgen. Bei Bedarf lüften, um den Gehalt an luftgetragenen Partikeln unter den Arbeitsschutzgrenzwerten zu halten.

Schutz der Atemwege: Dieses Material stellt unter normalen Verwendungsbedingungen wahrscheinlich keine Gefahr für die Atemwege dar. Verwenden Sie ein zugelassenes Atemschutzgerät, und wenn unkontrollierte Freisetzungen gereinigt werden müssen, verwenden Sie ein Überdruck-Atemschutzsystem.

Augenschutz: Gute Industriepraxis anwenden, um Augenkontakt zu vermeiden. Schutzbrille mit Seitenschildern oder Schutzbrille tragen.

Hautschutz: Obwohl dieses Produkt keine nennenswerte Gefahr für die Haut darstellt, sollte die Kontamination der Haut durch Einhaltung der guten Industriepraxis minimiert werden. Nach der Handhabung gründlich mit Seife waschen. Tragen Sie geeignete Kleidung, um längeren Hautkontakt zu vermeiden.

Sonstige Ausrüstung: Das Tragen von Schutzhandschuhen wird empfohlen.

Expositionsrichtlinien: Grenzwerte für die Exposition in der Luft: (ml/m³ = ppm) OSHA und/oder ACGIH haben keine spezifischen Expositionsgrenzwerte für dieses Material festgelegt. Sie haben jedoch Grenzwerte für nicht anderweitig regulierte Partikel (PNOR) bzw. nicht anderweitig klassifizierte Partikel (PNOC) festgelegt, die die am wenigsten strengen Expositionsgrenzwerte für luftgetragene Partikel darstellen:

ACGIH TLV: 10mg/m³ (Gesamttrockenstaub) 8 Std.

TWA ACGIH TLV: 3mg/m³ (lungengängig) 8 Std.

TWA

OSHA Z-1 PEL: 15mg/m³ (trockener Gesamtstaub) 8 Std.

TWA OSHA Z-1 PEL: 5mg/m³ (lungengängig) 8 Std.

TWA

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Europäische VOC: 0%

Aussehen: Undurchsichtige Flüssigkeit.

Geruch: Geruchlos, mild nach Vinyl und Seife.

Physikalischer Zustand: Flüssig Spezifisches

Gewicht - (H₂O = 1): ca. 1,15 kg/ltr

Selbstentzündungstemperatur > 380°C

Löslichkeit in Wasser: Mischbar

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

Stabilität: Stabil.

Zu vermeidende Bedingungen: Alle Entzündungsquellen und starke Oxidationsmittel. Alle Arten von Undichtigkeiten der Behälter

Unverträglichkeiten: Keine bekannt

Gefährliche Polymerisation: Es findet keine gefährliche Polymerisation statt.

Abschnitt 11: Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

Oral:

Produkt: Keine Daten verfügbar

Spezifizierte Stoffe: Nicht eingestuft für akute Toxizität auf der Grundlage der verfügbaren Daten Symptome Weg der Exposition:

Hautkontakt: An der Kontaktstelle kann es zu leichten

Reizungen kommen Augenkontakt: Es kann zu Reizungen und Rötungen kommen

Verschlucken: Es kann zu Reizungen des Rachens kommen. Einatmen: Keine Symptome

Abschnitt 12: Ökologische Informationen

Peeltex hat keine Studien zur Umwelttoxizität, Akkumulation, Mobilität oder biologischen Abbaubarkeit dieses Materials durchgeführt, empfiehlt aber die umfassende Nutzung von Recyclingtechniken für das Produkt und die Abfallprodukte durch den genannten Prozess.

Abschnitt 13: Überlegungen zur Beseitigung

Überlegungen zur Entsorgung: Verbrennung, Recycling oder Mülldeponie.

Dieses Produkt sollte nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gekippt, verschüttet, gespült oder gewaschen werden. RCRA-Gefahrenklasse: Keine bekannt.

Abschnitt 14: Beförderungshinweise

Gefährliche Güter

ADR-Status: Nein Gefährliche

Güter RID-Status: Nein Gefahrgut

IMDG-Status: Nein Gefahrgut

ICAO/IATA Status: Nein

GHS, nicht gefährlich, nicht entflammbar und ungiftig - kein gesetzlicher Status.

Abschnitt 15: Rechtliche Informationen

Das Produkt erfüllt die Anforderungen von REACH, TSCA (USA), EU(PIC), DSL (Kanada), AICS/NICNAS (Australien), ECL (Korea), ENCS/MITI (Japan), IECSC (China), PICCS (Philippinen), US(TSCA), China(IECSC), Neuseeland(NZIO), Taiwan(TCSI) wie auch GHS.

Kennzeichnung Verordnung EG Nr. 1272/2008 GHS-Kennzeichnungselemente

Weder die Peeltex-Formulierung noch die Desintegrationsprodukte unter nicht-chemischen Reaktionen sowie proprietäre Komponenten und die von ihnen stammenden potenziell schädlichen Pflanzen- oder Mineralöle sind entweder in REACH/ECHA-Verzeichnissen, TSCA-Listen oder im Zusammenhang mit der FDA als potenziell schädlich aufgeführt oder verboten.

Dieser Regulierungsstatus wird jedes halbe Jahr überprüft, spätestens im Dezember 2020.

Für den Stoff oder das Gemisch spezifische Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/Rechtsvorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK) :

WGK 1: Schwach wassergefährdend

Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Wichtige Literaturhinweise und Datenquellen:

Keine Daten verfügbar

Wortlaut der R-Sätze, H-Sätze, S-Sätze und EUH-Kennzeichnung in Abschnitt 2 und 3: Keine.

Haftungsausschluss: Obwohl die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen (nachfolgend "Informationen") in gutem Glauben präsentiert werden und zum Zeitpunkt der Veröffentlichung als korrekt angesehen werden, gibt Peeltex BV keine Zusicherungen hinsichtlich ihrer Vollständigkeit oder Genauigkeit ab. Die Informationen werden unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass die Personen, die sie erhalten, ihre eigene Entscheidung über ihre Eignung für ihre Zwecke treffen. vor der Verwendung zu prüfen. In keinem Fall ist Peeltex BV verantwortlich für Schäden jeglicher Art, die aus der Nutzung von oder dem Vertrauen auf Informationen entstehen.

ES WERDEN KEINE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN ZUSICHERUNGEN ODER GARANTIEEN DER MARKTGÄNGIGKEIT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER ANDERER ART IN BEZUG AUF DIE INFORMATIONEN ODER DAS PRODUKT, AUF DAS SICH DIE INFORMATIONEN BEZIEHEN, GEGEBEN.

Ausgabedatum: 29/11/2023 Revision: 0